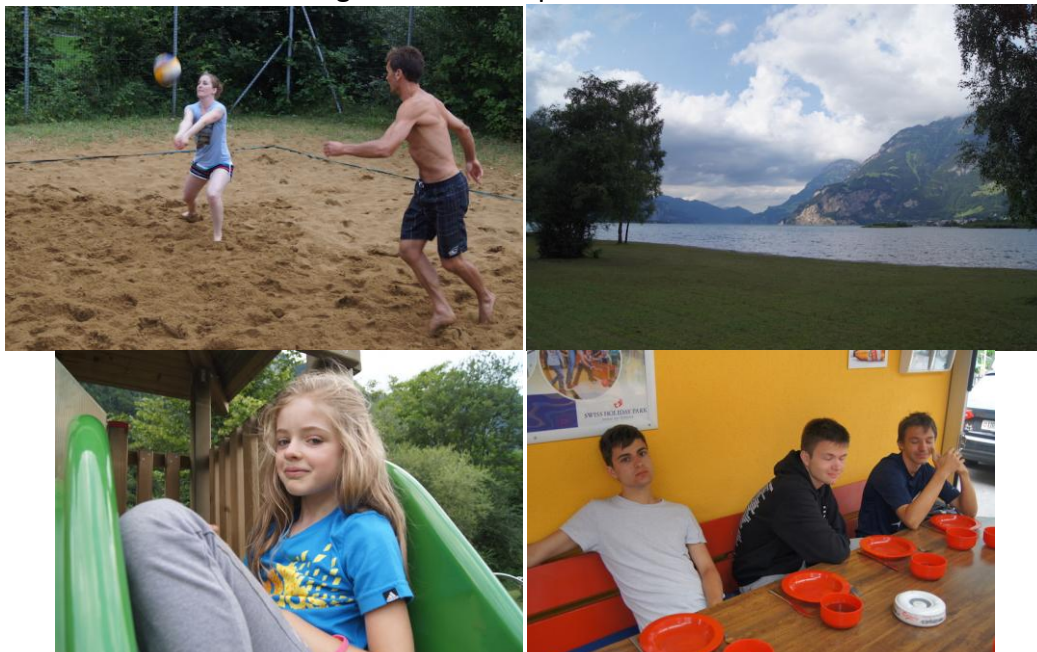


Blitz, Donner und Regen begleiten uns in der Nacht und testen unsere Zelte. Diese widerstehen sowohl dem Wasser als auch dem Wind bravourös und tatsächlich sind wir ein wenig froh, dass es nicht mehr ganz so heiss wie am Vortag ist. Kein Vergleich mit den Wünschen der Lagerausgabe 2014... ☺ Vor dem Mittagessen verlässt uns das Pinkmobil mit Madeleine und Christine. Vielen Dank für euren Besuch! Hans zeigt den lernbegierigen Teilnehmenden am „Strand“ einige Surfkünfte, während sich ein anderes Grüppchen beim Kubb-Spiel misst.



Am Nachmittag stehen verschiedene Aktivitäten auf dem Programm: Natürlich Windsurfen, aber auch Beachvolleyball, Klettern und Kajak. Und vereinzelt ist man auch froh, ab und zu mal ein verdientes Püschchen einzulegen. Die Fortschritte der Surfer sind beachtlich, beruhen aber auch auf der hohen Trainingsintensität! Super!



Pünktlich aufs Nachtesen trifft Henrik Fliegner bei uns ein. Mit dem Bike von Luzern nach Flüelen bedeutete heute viel Gegenwind. Da schmeckt der Fleischkäse mit Kartoffelsalat nochmals bedeutend besser. Anschliessend sind nochmals die musikalischen Fähigkeiten von Phippu und Hefel gefragt. Stimmgewaltig unterstützt von Martina und Hendrik erleben wir einen gemütlich-fröhlichen Lagerabend und sind gespannt, ob sich damit Petrus überzeugen lässt, ab morgen wieder etwas sonnigeres Wetter zu liefern.

